

Impressum:  
hey, am besten erreicht Ihr mich bei  
Instagram oder Patreon unter dem Handle  
@JanHeertramm.  
Wenn Ihr mir einen wunderbar altmodischen  
Brief oder eine Postkarte schreiben oder  
mich verklagen wollt, habt Ihr hier meine  
Adresse:  
H.J.S.d.F.: Jan Hartmann  
Mörktestrasse 1  
74939 Zuzenhausen.  
Wer mir Zines schickt, bekommt auch ein  
Zine / einen Druck / etwas Seltsames von  
mir.

aus dem Großen wieder ein  
Kleines wird, so wissen wir  
doch, wie wichtig das Kleine  
ist. Denn wie soll sonst etwas  
großes entstehen?

Viel Vergnügen beim Lesen  
dieser kleinen Festival-  
Zeitung. Sie lebt von unser  
aller Beiträge. Wenn Du Lust  
hast mitzumachen, dann setz  
Dich an unsere Schreib-  
maschine und erzähl, was  
Dich bewegt. Was lässt Deine  
Seele brennen? Was ist der  
Geruch des Tages? Was  
würdest Du Deinem zehn-  
jährigen ich gerne  
schreiben?

Und wenn Du möchtest: Die  
Schreibmaschine wartet auf  
Dich...

Ausgabe 2 – 07.08.2026  
Kostenlos! Teilnehmende zahlen die Hälfte!

## Der Skeuomorphist

Impressum auf Seite 7

# Das Finki geht baden!

Wenn jegliche negative  
Energie in Freude,  
Zusammenhalt und gar Liebe  
(jeglicher Art), also in fast  
völlige positive Energie sich  
um- und verwandelt.  
Dann entstehen  
Erinnerungen, von denen man  
noch jahrelang zehren kann,  
dann entstehen eventuell  
neue Wünsche, neue Ziele,  
oder alte werden  
aufgefrischt oder verstärkt.  
Und selbst dann, wenn von  
diesen Zielen, Wünschen oder  
Erinnerungen nur kleine  
Partikel übrig bleiben, und

Zwischen den Zeiten und  
Wohnwagen entstehen  
ständig neue  
Gruppendinnschaften. Der  
Geruch spricht überall für  
sich und macht noch mehr  
Lust auf Festival. Gerne  
immer wieder. Zwischen alten  
Bekannten und neuen  
verrückten Menschen ist  
einfach immer verrücktes  
Feeling.  
Jo, 41. Klein und groß. Wenn  
aus einem Samen eine Blume  
wird, aus einer Note ein Lied  
und aus einem Konzert ein  
Get-Together, ein Festival.

**Editorial**  
Catchy Überschrift, oder?  
Dachte ich mir doch, dass ich  
Euch damit kriege. Heute  
haben wir unser  
Hauptquartier im legendären  
Schwimmbad in Finkenbach  
aufgeschlagen. Stolz lag  
unsere erste Ausgabe  
zwischen Headbangerenten,  
Haarsprossen der  
Lebensfreude und  
Nippelkalendern. Unsere  
Schreibmaschine war  
natürlich auch immer dabei  
und lud dazu ein sich an  
unserer Zeitung zu  
beteiligen. Heute folgten die

kreativen Künstlern im  
Freibad und mit der  
Berliner SchwimmbadeVanya.  
Auch als Fix bekannt. Sie  
hat uns tolle Geschichten  
aus Berlin erzählt und uns  
nochmal gezeigt, wie schön  
Finkenbach ist. Es scheint  
hier die Sonne aus allen  
Herzen.  
**Kathrin, 27:** Finkenbach ist  
einfach toll, der Weg  
dorthin war schon das halbe  
Ziel. Immer tritt man tolle  
Menschen. Jedes Jahr ist  
super. Schon bevor es  
losgeht, ist man mittendrin.

Gastautor\*innen Bommel,  
Kathrin und Jo dem Ruf.  
Und damit Bühne frei für  
ihre Texte!  
**Bommel:** Ich war heute  
morgen im Garten Eden. Der  
heißt eigentlich anders,  
aber ab jetzt nicht mehr.  
Für uns ist das der Garten  
Eden.  
Dort gibt es ein traumhaftes  
Frühstück mit lauter  
Produkten aus dem eigenen  
Garten. Und eine wunderbare  
Stimmung mit wunderbaren  
Leuten. Eine weitere  
Begegnung war mit den